

# **Vierte Sonnenfinsternis des 21. Jahrhunderts**

Hunderttausende Menschen haben – wie hier Schulkinder in Ghana – am Mittwoch die vierte totale Sonnenfinsternis des 21. Jahrhunderts bestaunt. Die Eklipse begann am Morgen in Brasilien und war in den Stunden darauf auf einer Länge von 14 500 Kilometern in Westafrika, der Sahara, Libyen, der Türkei, Zentralasien und schließlich in der Mongolei zu sehen, wo sie um 13.48 Uhr MESZ endete. In einem 5 000 Kilometer breiten Korridor war eine partielle Verdunklung zu sehen. In Deutschland machte das Tief »Jasmin« vielen Himmelsguckern einen Strich durch die Rechnung. Wolken verdeckten die Sicht. (AFP/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/64955.vierte-sonnenfinsternis-des-21-jahrhunderts.html>*